

zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 1885/2011 zur Sitzung am 02.11.2011

Konversionsflächen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Den Berichten der Lokalpresse zufolge ist mit einer baldigen Schließung des Bundeswehrstandorts Mainz zu rechnen. Ein Abzug der Bundeswehr aus Mainz würde ein Meilenstein für die Stadtentwicklung bedeuten, denn es könnten so attraktive und wirtschaftlich interessante Liegenschaften für die zivile Nutzung frei werden, die für die Stadtentwicklung von großer Bedeutung sind.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Informationen zu einer möglichen Schließung des Standorts Mainz sind der Stadt bisher bekannt?
2. Welche Liegenschaften sind konkret betroffen (GFZ-Kaserne, Kommissbäckerei, Osteiner Hof, Kurmainz Kaserne)
3. Welche zeitlichen Planungen zu einer möglichen Standortschließung liegen derzeit vor?
4. Welche Vorkehrungen wurden bisher bezüglich der genannten Liegenschaften getroffen, um bei einem kurzfristigen Abzug der Bundeswehr möglichst schnell handlungsfähig zu sein?
5. Was gedenkt die Verwaltung zu tun, falls sie zu den o.g. Fragen keine oder nur sehr allgemeine Angaben machen kann, um möglichst schnell informiert zu sein?

Astrid Becker
(Mitglied des Stadtrats)